

**Liebe Mitglieder und Freunde der DGGL,**

hiermit laden wir Sie herzlich zu einer dreitägigen Exkursion

**vom Freitag den 3. Mai bis Sonntag den 5. Mai 2013  
zur Rhododendronblüte ins Ammerland ein.**

**Programmablauf:**

**Freitag, den 3. Mai**

Abfahrt Köln (ca. 7.00 Uhr)

10.30 Uhr Besichtigung der Fa. Bruns in Bad Zwischenahn-Rostrup

Mittagspause mit Ammerländer Schinkenbrot im Pavillon des  
Rhododendronparks –Gristede (Firmengelände der Baumschule Bruns)

Anschließend Treckerfahrt durch die Containerbaumschule der Fa. Bruns

Nachmittags Besichtigung Park der Gärten, Landesgartenschau 2002,  
in Rostrup-Elmendorf,

Führung durch den Architekten Herrn Adams, Hannover

Schiffahrt Drebergen bis Bad Zwischenahn

Abendessen im typisch ammerländischen Spieker

Übernachtung in Bad Zwischenahn

**Samstag, den 4. Mai**

Besichtigung des Rhododendronparks Hobbie in Linswege (Westerstede)  
mit Mittagessen

Besichtigung des Maxwalds in Westerstede

Abendessen im Fährkroog, Drebergen, am Zwischenahner Meer

**Sonntag, den 5. Mai**

Besuch des Taxusgartens auf dem Meyerhof

Und des japanischen Gartens in Mühlen/ Steinfeld

Anschließend Rückfahrt nach Köln

**Es sind insgesamt 28 Plätze frei.**

**Verbindliche Anmeldung ist ab sofort möglich!**

**Ihre Anmeldung nimmt Frau Claudia Feldhaus gerne entgegen unter:**

contact@claudiafeldhaus.de

**Kosten ca. 120,-- + 110,-- Üb. DZ (154,--EZ) und Abendessen  
(Es gibt 13 Doppel- und zwei Einzelzimmer.)**

Es wird um eine Vorkasse von 50,00 Euro gebeten.

Es zählt die Reihenfolge des Zahlungseingangs.

Restbetrag wird mit Aufforderung durch die Anmeldebestätigung fällig.

Stornierungen mit Rückerstattung der Vorkasse sind nur

bis zum 15.April 2013 möglich.

Ist Stornierung nicht fristgerecht, verfällt Sie zu Gunsten der Veranstaltung.

**Die Vorkasse über 50,00 Euro, unter Angabe der Teilnehmer und dem  
Stichwort „Ammerland“ ist zu überweisen an:**

**Konto 211 587 – 506, Postbank Köln, BLZ 370 100 50**

www.DGGL.org  
LV Rheinland e.V.  
Vorstand  
Dr. Rita Hombach  
Michael Dreisvogt  
Schatzmeister  
Christoph Gerdes  
Geschäftsführer  
Markus Schmidt  
Email rhein@dggl.org

Bankverbindung  
Postbank Köln  
BLZ 370 100 50  
Konto 211 587 - 506  
Gemeinnützig anerkannt

### **Programmbeschreibung:**

Diese dreitägige Busexkursion vermittelt einen Einblick in eine Landschaft, die seit 200 Jahren vom Baumschulwesen stark geprägt ist. Ein maritimes, recht mildes Klima und humusreiche Böden schufen die Voraussetzungen für heute über 350 Baumschulen in der Ammerlandregion. Die Baumschule Bruns, 1876 von Diedrich Gerhard Bruns gegründet, ist die größte Baumschule Deutschlands und eine der führenden Baumschulen in Europa mit einem sehr umfangreichen Gehölzsortiment. Von der Vermehrung bis zum Verkauf der Pflanzen bekommen wir einen Eindruck vom Ablauf der Pflanzenproduktion in einer Baumschule internationalen Formats. Die Baumschule besteht aus mehreren Zweigbetrieben, die um das idyllische Zwischenahner Meer angesiedelt sind und teilweise unterschiedliche Schwerpunkte haben. Zu dem Gristeder Zweigbetrieb gehört der sehenswerte Rhododendronpark, der im Mai seine ganze Pracht entfaltet.

Am nördlichen Seeufer befindet sich der „Park der Gärten“, das Landesgartenschauengelände von 2002. Die Verlegung der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau nach Rostrup in den 70er des vergangenen Jahrhunderts ermöglichte eine unmittelbare Zusammenarbeit zwischen Forschung und der Baumschulpraxis. In den 90er Jahren entstand der Wunsch nach einem Gartenkunstmuseum in Westerstede, was letztendlich alles zusammen in die Planung eines Gartenkulturzentrums und die Landesgartenschau 2002 mündete, deren Gelände das Baumschulwesen im Ammerland gut widerspiegelt. Herrn Adams, Hannover, Architekt der Landesgartenschau, wird uns über das Gelände führen.

Der Rododendronpark in Linswege wurde durch Dietrich Gerhard Hobbie 1928 gegründet. Er siedelte besondere Wildformen von Rhododendren im heimischen Wald an, begann mit der Züchtungsarbeit und dem Aufbau eines Rhododendronparks. Dort können wir die Mutterpflanzen der Sorten sehen, die heute auf der ganzen Welt gehandelt werden.

Der Maxwald in Westerstede ist der älteste Rhododendronpark in Norddeutschland mit über 120 Jahre altem Rhododendronbestand und einem sehr schönen Taxusgarten mit beschnittenen Eiben. Der Park entstand nach dem Vorbild von Gertrud Jekyll und William Robinson, dass alles so natürlich wie möglich aussehen sollte.

Der Taxusgarten Meyer entstand Mitte des 19. Jahrhunderts und ist im norddeutschen Raum etwas sehr einmaliges. Die fast 4 m hohen Eiben sind kunstvoll geschnitten und befinden sich auf der Hofanlage des denkmalgeschützten Hofes in der Nähe von Cloppenburg.

Der japanische Garten in Mühlen/Steinfeld entstand erst vor 30 Jahren auf einer Gartenreise des Besitzers Josef Meyer. Dieser 6000qm große Garten und vermittelt einen intensiven Eindruck der fernöstlichen Philosophie

### **Zur Exkursionsleitung:**

Es ist mir eine besondere Freude und ein großes Anliegen, diese Exkursion zu leiten, da ich als ehemaliger „Bruns-Lehrling“ und Oldenburgerin mit dem Ammerland sehr vertraut bin. Das alles hat mich geprägt und den Grundstein für meine heutige Arbeit als Garten- und Landschaftsplanerin und Kunsthistorikerin gelegt. Darüber hinaus halte ich das Baumschul- und Gartenwesen im Ammerland für so sehenswert, dass ich Ihnen das gern in diesen drei Tagen vermitteln möchte.

Claudia Feldhaus

www.DGGL.org  
LV Rheinland e.V.  
Vorstand  
Dr. Rita Hombach  
Michael Dreisvogt  
Schatzmeister  
Christoph Gerdes  
Geschäftsführer  
Markus Schmidt  
Email rhein@dggl.org

Bankverbindung  
Postbank Köln  
BLZ 370 100 50  
Konto 211 587 - 506  
Gemeinnützig anerkannt